

- IFI -

Schiedsrichter-Ausbildung

Überprüfung von Eisstocksportgeräteteilen

unter Zuhilfenahme des PRÜFKOFFERS

Diese Präsentation ist eine Ergänzung zu den

Richtlinien für die Prüfkoffernutzung!



Allgemeine Grundsätze zur Überprüfung von SGT

Überprüfung nur in trockenem Zustand

Messgerät und SGT sollen möglichst

gleiche Temperatur haben

bevorzugt bei einer Raumtemperatur

zwischen + 15 und + 30 ° C

zuerst IFI-Reg.-Nummer mit SGT-Liste

vergleichen



Laufsohlenprufung

Reg.-Nr. der Grundplatte prüfen. SGT-Liste



Bei firmeneigenen Laufsohlenbelägen muss die Holzgrundplatte keine IFI-Zulassung haben.

Laufsohlenprüfung Reg.-Nr. der Laufsohle prüfen. SGT-Liste





Laufsohlenprüfung Verklebung und Zustand prüfen

Laufsohle darf keine Beschädigungen (Risse usw.) aufweisen



Laufsohlenprüfung

Planebenheit der Laufsohlen Nr. 26 (blau)

und Nr. 25 (gelb) prüfen





Laufsohlenprufung

Planebenheit der Laufsohlen Nr. 24 (grau), Nr. 23 (schwarz) und Nr. 22 (grün) prüfen





Laufsohlenprüfung

Abweichungen von der Planebenheit

bis 0,2 mm (Lichtschimmer) erlaubt



Planebenheit Grundplatte (ggü. Lauffläche) = 0,4 mm



Laufsohlenprüfung

Prüfen der Geometrie der Laufsohle mit dem Gradmesser. (Anstellwinkel max. 2 Grad)





Bezugsquellen: im Internet, Bauhaus oder Werkzeughändler.



Laufsohlenprutung Rautiefe prüfen + Riechtest





Laufsohlenprufung

Einlasstiefe der Grundplatte prüfen



Höhe der Grundplatte zum Belag nur am Außenrand messen

Laufsohlenprufung

Außendurchmesser der Grundplatte prüfen



<u>Bea.:</u> Bei Grundplatten aus Kunststoff, die sich infolge der Temperatur wesentlich mehr ausdehnen als Holz, kann es bei höheren Temperaturen vorkommen, dass der maximale Wert von ø 248,5 mm überschritten wird.



Laufsohlenprüfung Gewindebuchse prüfen



Gewindebuchse muss fest verankert sein



Laufsohlenprüfung

Gewicht prüfen – Vergleichsgewicht



Die SLS haben einen Gewichtsbereich von 800 g-1150 g, Ausnahme die SLS Nr. 11 grün, max.1200 g. Die Abriebsbegrenzungen dürfen nicht sichtbar sein. Die WLS haben einen Gewichtsbereich von 850 g-1150 g, Ausnahme die WLS Nr.22 hellgrün, max 1200 g (IER – 307,308, 309)



Laufsohlenprüfung Entwerten der Laufsohle



Zwei Kerben im Bereich der Reg.-Nr. einschneiden

Beachte:

Vorher immer Einverständnis des Spielers durch Unterschrift auf IFI-Einzugs- u. Entwertungsprotokoll einholen



Allgemeinzustand prüfen

feste Verbindung der drei Teile Stahlring, Zwischenplatte und Haube prüfen (Klangprobe)

Haube auf Beschädigung (z.B. Risse) prüfen

Haube darf nicht nachlackiert worden sein

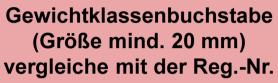


Reg.-Nr. des Stockkörpers prüfen. SGT-Liste





Prüfung der Gewichtsklasse anhand GKB



P = 3500g - 3530g

L = 3700g - 3730g

M = 3800g - 3830g

E = 2730g - 2780g





Wiegen mit Vergleichsgewicht





Reg.-Nummer der ZP prüfen. SGT-Liste



Die Zulassungsnummer der Zwischenplatte ist auf der Dämpfungseinlage angebracht. Diese ist aber nur für Stöcke ab 2001 beginnend mit dem Jahreskennbuchstaben = K zwingend vorgeschrieben.



Stockkörperhöhe prüfen





Stielaufnahmebohrung prüfen

Lehre Nr. 1 verwenden



Beachte: Einrasthilfe (Abschrägung) 1- 3 mm bei einigen Stockmarken vorhanden



Innendurchmesser des Stahlringes prüfen



Geht die Lehre in vollem Umfang in den Stahlring entspricht der Stockkörper nicht den Vorgaben Beachte: Falls die Lehre nur an einigen Stellen in den Stahlring fällt, darf der Stockkörper nicht verworfen werden.



Stockkörperprüfung Einlasstiefe prüfen





Abschrägung des Stahlringes prüfen

Die Rechtwinkligkeit muss unter 0,1 mm gegeben sein.

(zu messen mit der Fühlerlehre und einer Rechtwinkellehre. 8 Messpunkte gleichmäßig am Umfang verteilt, davon sollten 5 Messpunkte i. O. sein).



Diese Eisstockkörper ist regelgerecht, Da die 0,1 mm Fühlerlehre nicht einfällt! Das heißt die Fühlerlehre sitzt oben auf.



Dieser Eisstock ist nicht regelgerecht, da die 0,1 mm Fühlerlehre einige mm einfällt! Das heißt die Fühlerlehre rutscht in den Spalt ein.



Stockkörperprüfung Entwerten des Stockkörpers



Beachte:

Vorher immer Einverständnis des Spielers durch Unterschrift auf IFI-Einzugs- u. Entwertungsprotokoll einholen

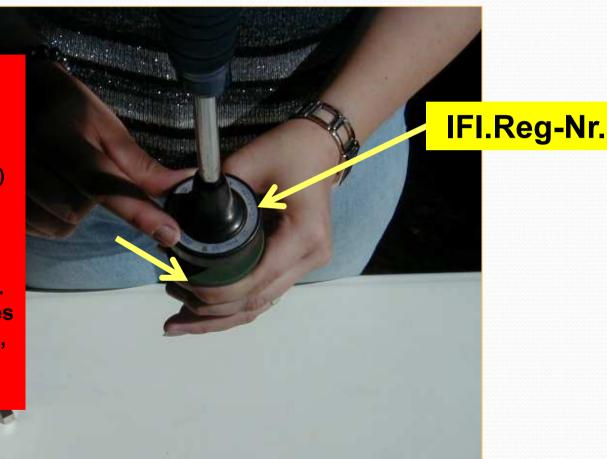


Stielprüfung Reg.-Nr. prüfen. SGT-Liste

Eine grüne Friktionsscheibe am Stiel ist zwingend erforderlich. (IER – 305)

Kennzeichnung "IFIgerecht"

Stiel mit fehlender FS bzw.
falscher FS ist regelwidriges
SGT = 2 Spielpunkteabzug,
außerdem ist der Versuch
ungültig IER R 435





Stielprüfung Buchsenlänge prüfen





Stielprüfung Buchsendurchmesser prüfen

Lehre Nr. 7 verwenden



Lehre darf nur über das Gewinde, aber <u>nicht</u> <u>über die Buchse</u> gehen



Stielprüfung Gewindelänge prüfen

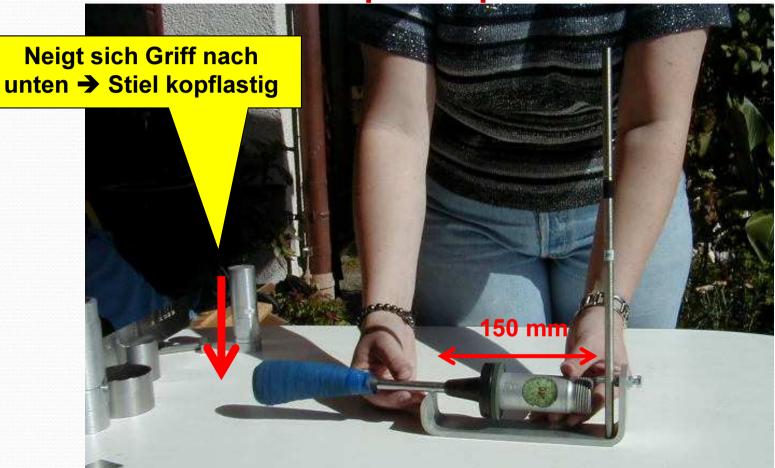


Gewinde mit Übergangsdetail darf nicht länger als das größere reduzierte

Stück der Lehre Nr. 7 sein = 23 mm!



Stielprüfung Schwerpunkt prüfen

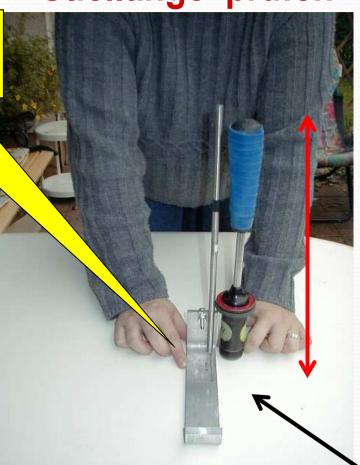


höhenverstellbare Stiele sind verboten



Stielprüfung Stiellänge prüfen

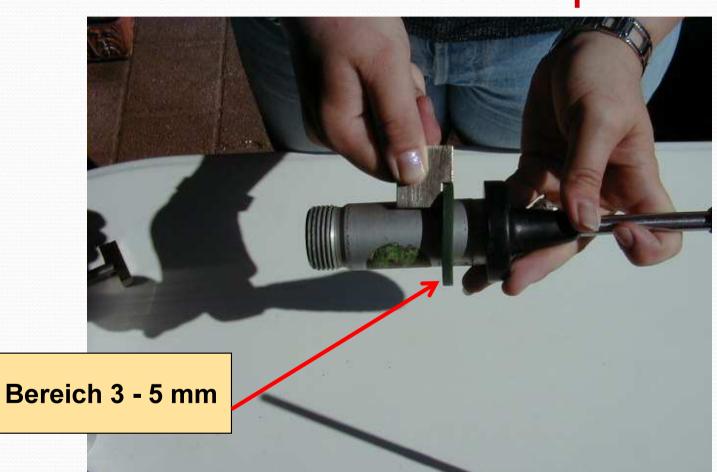
Lehren Nr. 8 u. 9 verwenden



Beachte: Stiel neben der Lehre abstellen und kontrollieren, dass die maximale Länge nicht überschritten wird. (Länge = 340 mm)



Stielprüfung Dicke der Friktionsscheibe prüfen





Stielprüfung
Wiegen mit Vergleichsgewicht





Stielprüfung
Biegung der Mittelachse prüfen





Stielprüfung Entwerten des Stieles



Beachte:

Vorher immer Einverständnis des Spielers durch Unterschrift auf IFI-Einzugs- u. Entwertungsprotokoll einholen



Danke für die Aufmerksamkeit